

| Strategisches Leitziel Sport | Strategisches Entwicklungsziel Sport | Untergeordnete strategische Ziele Sport |
|---|---|--|
| Vielfältige Sport- und Bewegungsmöglichkeiten steigern die Lebensfreude, Lebensqualität und Gesundheit der Menschen. Die Stadt Augsburg unterstützt und fördert als Sportstadt für alle EinwohnerInnen die vielfältigen Sport- und Bewegungsmöglichkeiten der Menschen. | Sportentwicklung als Element einer integrierten und kontinuierlichen Stadtentwicklung vornehmen | Kontinuierliche Fortschreibung der Sportentwicklungsplanung gemeinsam mit Sportvereinen, der Universität Augsburg und anderen Sporteinrichtungen |
| | Besondere Förderung von Sportmöglichkeiten in den vier Säulen des Sports in Augsburg: Sport im Verein; Sport in der Schule/in der Kita; Sport im Freiraum; Sport im Stadtquartier | Stärkung, Vernetzung und Reformierung der Inhalte, Strukturen, und Vermittlung innerhalb der vier Säulen |
| | Förderung bezieht sich auf alle Bevölkerungsgruppen in Augsburg | Ausgleichen von ungleichen Sport- und Bewegungsmöglichkeiten in der Bevölkerung |
| | Sport als Querschnittsfach in der Stadtverwaltungsstruktur verankern | Intersektorale Zusammenarbeit in der Stadtverwaltung anstreben und Querfinanzierungen bei Projekten anstreben |
| | Besondere Förderung der Sport-, Bewegungs- und Gesundheitsangebote für Ältere und Hochbetagte | Projektbezogene Förderung von besonderen, modellhaften Bewegungs- und Gesundheitsangeboten für Ältere. Unterstützung der Beweglichkeit der älteren Menschen durch Schaffen eines altengerechten Wohnumfeldes |
| Der Sport stiftet in besonderem Maße soziale Beziehungen zwischen den Menschen, unabhängig von deren Kultur, Herkunft, Religion, Geschlecht, Alter und erlebter Beeinträchtigung. Die Stadt Augsburg unterstützt integrative, inklusive und gemeinschaftsbildende Maßnahmen durch Bewegung, Spiel und Sport für alle Bevölkerungsgruppen. | Förderung der Leistungsfähigkeit lokaler Sportvereine als gemeinwohlorientierte Einrichtungen | Förderung quartierbezogener Vereine mit besonderer sozialer Bedeutung für sozial benachteiligte Menschen, Familien, Kinder, Menschen mit Migrationshintergrund, Flüchtlinge und Menschen mit Behinderungen; finanzielle Unterstützung investiver Maßnahmen der Vereine auf der Basis der Sportentwicklungsplanung; besondere Unterstützung von Zusammenschlüssen von Vereinen, z.B. in besonderen Quartieren |
| | Die Teilhabe von ökonomisch schwachen und benachteiligten Menschen wird gefördert | Ergreifen von Initiativen gemeinsam mit anderen Organisationen zur Bereitstellung materieller und sozialer Grundlagen für sportliche Aktivitäten bedürftiger Menschen |
| | Rahmenbedingungen für die informelle sportliche Betätigung der Kinder und Jugendlichen verbessern | Quartierbezogene Erweiterung und Verbesserung von Spiel- und Bewegungsräumen in den Quartieren mit Defiziten bei den Bewegungsräumen |
| | Rahmenbedingungen für sozial Benachteiligte (z.B. Menschen mit Migrationshintergrund ; Menschen mit Behinderung) verbessern | Verbesserung und Erweiterung der barrierefreien Nutzung von Sport- und Bewegungsräumen |
| | Rahmenbedingungen für die informelle sportliche Betätigung der Kinder und Jugendlichen verbessern | Quartierbezogene Erweiterung und Verbesserung von Spiel- und Bewegungsräumen |
| | Stärkung der sozialen Arbeit der Vereine | Ausweitung der Sportangebote in den Sportvereinen für Menschen mit geringeren Chancen zur Teilhabe am Sport |
| Sport- und Bewegungsräume bilden die Grundlage für den Sport. Die Stadt Augsburg stellt im Rahmen ihrer Möglichkeiten für den regelkonformen und informellen Sport aller Bevölkerungsgruppen Räume zur Verfügung. Hierbei sind sowohl Sportstätten als auch öffentliche Freiräume gemeint. Die vereinseigenen Sportstätten werden im Rahmen der Möglichkeiten gefördert. | Steigerung der zur Verfügung stehenden Raumkapazität in den städtischen Sportanlagen | Verbesserung der Belegung der städtischen Sportanlagen, insbesondere der Schulsportanlagen |
| | Sicherstellung ausreichender Sportstätten | Verbesserung der Belegung der städtischen Sportanlagen |
| | Fortentwicklung der städtischen Sportgroßanlagen/Sportstättenkomplexe | Stadtteil- und angebotsorientierte Modernisierung der mangelbehafteten und entwicklungsfähigen städtischen Sportanlagen |
| | Gesunde Entwicklungs- und Lebensbedingungen für Kinder, Jugendliche und Familien schaffen | Quartiersbezogene, Altersgerechte, anregende und vielseitige Sport- und Bewegungsräume und -angebote im öffentlichen Raum erhalten und gestalten. |
| | Erhalt funktionstüchtiger Sportanlagen und Senkung der Bewirtschaftungskosten für Sportanlagen | Verminderung der Mängel in den Sportanlagen und Verbesserung des sorgsamem Umgangs der Nutzer mit den Sportanlagen |

Sportentwicklung

| | | |
|--|---|---|
| | Stärkung des Sportangebotes in Augsburg | Qualifizierung des Angebots im Schwimmen und Qualifizierung (Unterstützung) des Angebots für Trendsport |
| | Bereitstellen von sportlich nutzbaren Anlagen | Instandhaltung von Sportanlagen |
| | Nachhaltige Sicherung von städtischen Sportanlagen | Beteiligung Dritter an der Sicherung, Instandhaltung und des Betriebes von Sportstätten und Bewegungsräumen |
| | Qualifizierung der städtischen Freiräume für Bewegung, Spiel und Sport | Nutzbarkeit von Freiräumen als Bewegungs- und Erholungsräume erhöhen |
| | Steigerung der nicht-motorisierten Mobilität der Menschen vom Wohnort zur Innenstadt | Vernetzung von Neubaugebieten und Stadtteilen, des Umlandes, der Sport- und Bewegungsräume und Parkanlagen mit der Innenstadt und zwischen den Stadtteilen von Augsburg |
| | Verbesserung der Raumsituation für Trendsportarten | Erweiterung der Bewegungsräume und -praxis für Kinder und Jugendliche |
| | Rahmenbedingungen für die informelle sportliche Betätigung der Kinder und Jugendlichen verbessern | Quartierbezogene Erweiterung und Verbesserung von Spiel- und Bewegungsräumen |
| | Gewinnung neuer Bewegungs- und Erholungsräume im Einklang mit dem Naturschutz | Nutzung vorhandener attraktiver Flächen am Wasser für Sport und Erholung |
| | Steigerung vorhandener Kapazitäten in den Sportstätten | Förderung der Zusammenarbeit der Sportvereine untereinander |
| | Nachhaltige Sicherung der Vereinssportstätten | Ausreichende Sportstätten und Bewegungsräume für das Sportangebot der Sportvereine zur Verfügung stellen |
| | Verbesserung der Rahmenbedingungen für Radmobilität der Einwohner unter Einbeziehung der Grünverbindungen | Verbindung der Wohnbereiche in den Stadtquartieren mit dem Stadtzentrum und den städtischen Sportanlagen verbessern |
| Der Sport ist ein unverzichtbares Bildungsgut für jeden Menschen. Die Stadt Augsburg fördert die Bewegungserziehung/-bildung und die hierfür notwendigen Räume in den Bildungseinrichtungen und in den Sportvereinen im Rahmen ihrer Möglichkeiten. Sie unterstützt Kooperationen, insbesondere der Sportvereine, die zu einer Verbesserung der Angebote im Sport führen. | Gewährleistung eines attraktiven schulischen Ganztagsangebots | Verbesserung der Zusammenarbeit von Schule und Verein im Kontext von Bildungslandschaften |
| | Bereitstellen schulischer Fachräume | Gewährleistung des Schulsports im Außenbereich |
| | Verbesserung der Bewegungsräume für Kinder und Jugendliche in Schulen und im unmittelbaren Wohnumfeld | Gestaltung der Schulhöfe als Bewegungsräume |